

Jahresbericht zum 30.09.2024

Erding legt an.

SPKED Invest

Heimat im Herzen –
Rendite im Blick



LB≡BW Asset Management



Sparkasse
Erding-Dorfen

Inhalt

7	Jahresbericht zum 30.09.2024
8	Tätigkeitsbericht
14	Vermögensübersicht zum 30.09.2024
15	Vermögensaufstellung zum 30.09.2024
22	Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen
24	Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024
25	Entwicklung des Sondervermögens
26	Verwendung der Erträge des Sondervermögens
27	Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV
31	Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers
33	Anhang gem. OffenlegungsVO

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen.

Seit unserer Gründung legen wir Fonds für private und institutionelle Anleger auf. Dadurch bieten wir Ihnen die Möglichkeit, an den Entwicklungen der Märkte teilzunehmen. Detailinformationen erhalten Sie von Ihrem Berater.

In diesem Jahresbericht können Sie sich ein Bild von unserer Anlagepolitik und der Situation Ihres Fonds verschaffen. Zudem erhalten Sie Informationen über die Entwicklung der Kapitalmärkte in Bezug auf Ihre Anlagen. Sollten Sie weitergehende Auskünfte zu Ihrem Fonds benötigen, sprechen Sie bitte Ihren Berater an.

Tagesaktuelle Informationen zu Fondspreisen finden Sie im Internet unter www.LBBW-AM.de und in der überregionalen Tagespresse.

Mit freundlichen Grüßen

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH
Geschäftsführung



Uwe Adamla
(Vorsitzender)



Dr. Dirk Franz
(Stellv. Vorsitzender)



Michael Hünseler

SPKED Invest

Jahresbericht zum 30.09.2024

Tätigkeitsbericht

I. Anlageziele und Politik

Das Anlageziel des Fonds ist es, durch die defensive Gesamtausrichtung der Fondsstrategie unter möglichst geringen Schwankungen langfristig Vermögen aufzubauen.

Der Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie im Sinne des Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 („Offenlegungs-Verordnung“). Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile, in die der Fonds investiert, werden unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten (außer indirekte Investitionen in Edelmetalle) ausgewählt. Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen sind dem Prospekt zu entnehmen.

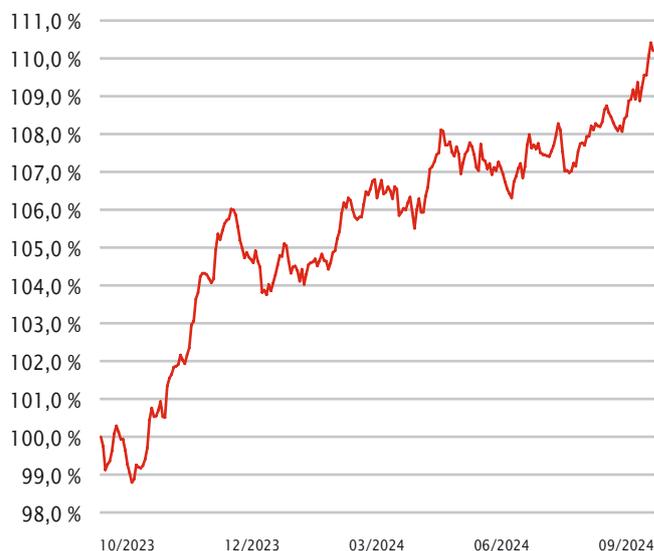
Die Gesellschaft erwirbt und veräußert die zugelassenen Vermögensgegenstände nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage sowie der weiteren Börsenaussichten. Im Rahmen der durch die Anlagebedingungen vorgegebenen Grenzen kann der Fonds in Wertpapiere, wie z. B. verzinsliche Papiere, Aktien, Zertifikate sowie Geldmarktinstrumente, Investmentanteile und sonstige Anlageinstrumente investieren. Der Fokus soll auf der Anlageklasse Renten liegen. Das breit diversifizierte Kernportfolio kann um ertragsstarke Anlageklassen wie z. B. Aktien und Zertifikate auf Edelmetalle ergänzt werden.

Details zu den ökologischen und/ oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

Das Sondervermögen erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 10,2 % gemäß BVI-Methode. Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung des Sondervermögens im Berichtszeitraum:



III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 02. Oktober 2023 bis 30. September 2024

Transaktionsvolumen im Berichtszeitraum

Bezeichnung	Kauf	Verkauf	Währung
Aktien	7.196.561,88	-3.238.240,90	EUR
Andere Wertpapiere	4.171,96	0,00	EUR
Anleihen	15.411.823,78	-18.645.686,40	EUR
Sonstige Beteiligungswertpapiere	210.570,28	0,00	EUR
Zertifikate	0,00	-712.564,12	EUR
Derivate *) (gesamt)	10.498.753,64	-10.769.750,51	EUR
- davon Devisentermingeschäfte (ohne Devisenkassageschäfte)	6.219.891,94	-6.475.170,34	EUR
- davon Terminkontrakte	4.278.861,70	-4.294.580,17	EUR

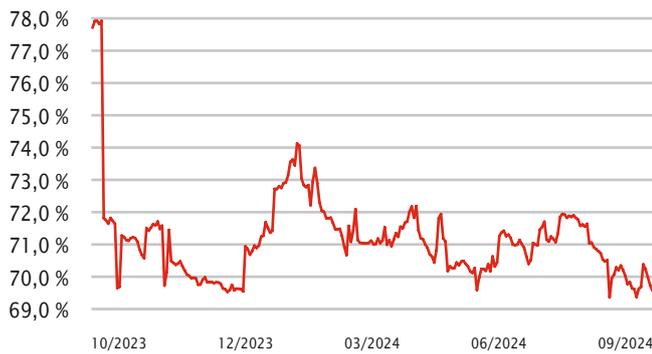
*) Bei Derivaten erfolgt die Angabe des Transaktionsvolumens anhand des anzurechnenden Wertes und beinhaltet sowohl Opening- als auch Closinggeschäfte. Verfallene Derivate sind in den ausgewiesenen Werten nicht enthalten.

Tätigkeitsbericht

b) Allokation Renten / Aktien

Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Rentenquote, welche als Prozentsatz des Rentenbestandes (inklusive Rentenzielfonds) am Fondsvolumen im Berichtszeitraum definiert ist:

Rentenquote



Die Duration sowie Nettoduration (i. e. Duration inklusive Futures- und Kassenposition) des Sondervermögens im Berichtszeitraum zeigt folgende Grafik:

Duration, Nettoduration



Die Entwicklung der Aktienquote (inklusive Aktienzielfonds) und der Nettoaktienquote (i. e. Aktienquote inklusive Derivatepositionen) im Geschäftsjahr sind den nachfolgenden Grafiken zu entnehmen:

Aktienquote



Nettoaktienquote

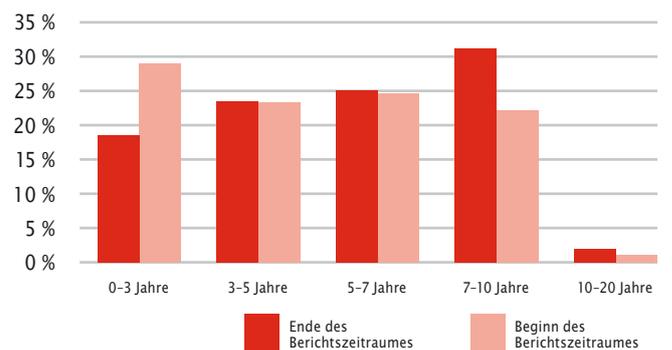


c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

Analyse hinsichtlich der Restlaufzeit im Rentenbereich:

Analyse nach Laufzeiten



Tätigkeitsbericht

Analyse der Branchenallokation im Aktienbereich:

Branche	Anteil am Aktienvermögen 30.09.2024	Anteil am Aktienvermögen 02.10.2023
Konsumgüter private Haushalte	18,05 %	17,91 %
Versorger	14,95 %	12,39 %
Technologie	14,93 %	14,39 %
Gesundheit	11,69 %	14,31 %
Industrieprodukte und Services	9,73 %	12,97 %
Baugewerbe	9,29 %	9,88 %
Nahrungs- und Genussmittel	5,62 %	2,28 %
Einzelhandel	3,64 %	2,82 %
Chemie	2,79 %	5,48 %
Fahrzeugbau	2,79 %	1,91 %
Tourismus	2,37 %	0,00 %
Ressourcen und Bodenschätze	1,65 %	1,92 %
Medien	1,37 %	1,20 %
Telekommunikation	1,13 %	1,21 %
Erdgas und Erdöl	0,00 %	1,33 %
Gesamt	100,00 %	100,00 %

d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

Prägend für den Berichtszeitraum war die Diskussion über eine harte oder weiche Landung der Wirtschaft als Folge der von den Notenbanken durchgesetzten restriktiven Geldpolitik zur Bekämpfung der hartnäckigen Inflation seit 2021/2022. Die Diskrepanz zwischen Inflationsbekämpfung und Wirtschaftsentwicklung sorgte daher für einen volatilen Verlauf der Kapitalmärkte. Durch die vorsichtig eingeleiteten Zinssenkungen der Notenbanken ab Sommer/Herbst 2024 erfuhr der Kapitalmarkt eine Erleichterung und Unterstützung. Dies führte in der Folge zu deutlich steigenden Notierungen bei Aktien und zu einem Anstieg der Rentenkurse, was zu einer positiven Entwicklung über den Berichtszeitraum führte.

Asset Allokation:

Im Verlauf des Berichtszeitraumes wurde die Rentenquote von ca. 78 % auf bis ca. 70 % sukzessive reduziert. Im Gegenzug wurde die Aktienpositionierung von ca. 15 % zu Beginn des Berichtszeitraumes auf ca. 24 % erhöht.

Renten:

Bei den Rentenpapieren wurde der Schwerpunkt darauf gelegt, Anleihen mit kürzeren Laufzeiten in längere Laufzeiten zu tauschen, um sich das gestiegene Renditeniveau mittel- und langfristig zu sichern und bei einer Renditeumkehr mit

höherer Duration stärker profitieren zu können. Aus diesem Grund wurden Anleihen aus dem Laufzeiten-band 0-3 Jahre reduziert und im Gegenzug Anleihen längerer Laufzeiten (7-10 Jahre) erhöht. Die mittleren Laufzeitenband blieben per saldo unverändert.

Die Duration auf Wertpapiere wurde kontinuierlich aufgebaut und erhöhte sich im Zeitverlauf von rund 4,8 Jahre auf über 5,2 Jahre. Die Nettoduration inklusive Kasse und Derivateabsicherungen lag den Großteil des Berichtszeitraums nah an der Duration der Wertpapiere. Zwischen Dezember und Mitte Januar hingegen ging die Netto-Duration von 4,9 auf rund 4,1 Jahre zurück. Hintergrund war der Aufbau von Kasse sowie taktische Sicherungsmaßnahmen über Zinsfutures. Gegen Ende Januar wurde dann die Netto-Duration wieder auf rund 5 Jahre erhöht.

Grundsätzlich wurde im Jahresverlauf an attraktiven Neuemissionen mit hohen Kupons teilgenommen, um den durchschnittlichen Kupon im Fonds perspektivisch weiter zu erhöhen.

Aktien:

Die Branchenstruktur gegen Ende des Berichtszeitraumes zeigte eine defensivere Allokation. Dabei waren Konsumgüter mit ca. 18 % am stärksten gewichtet. In der weiteren Sektorallokation waren Versorger- und Technologiewerte mit jeweils ca. 15 % vertreten. Die defensiveren Pharmawerte waren mit ca. 12 % gewichtet, die zinssensitiven Versorger wurden am stärksten aufgebaut. Am stärksten reduziert wurden zyklische Industrietitel sowie Gesundheits- und Pharmatitel. Eine Investition in Banken, Finanzdienstleister und Versicherer fand nicht statt.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses:

Das realisierte Veräußerungsergebnis im SPKED Invest beträgt ca. -1,025 Mio. Euro. Dieser Wert setzt sich zusammen aus einem realisierten Gewinn in Höhe von ca. 0,832 Mio. Euro und einem realisierten Verlust in Höhe von ca. -1,857 Mio. Euro.

Wesentliche Positionen bei den realisierten Gewinnen waren:

Bei Aktien: u. a. SAP, Siemens, Beiersdorf

Bei Renten: u. a. Republic Lettland

Bei Zertifikaten: LRI Invest Zertifikat auf Edelmetalle

Tätigkeitsbericht

Wesentliche Positionen bei den realisierten Verlusten waren:
Bei Aktien: u. a. SMA Solar, MeyerBurger, Tomra Systems
Bei Renten: u. a. Dassault Systems (19/29), Schneider Electric (19/28), Essity Capital (21/29)

IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an Hand ihres externen Ratings angerechnet.

Beispielsweise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerechnet.

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≤ 5 %	≤ 10 %	≤ 15 %	> 15 %
Risikostufe	geringes Adressenausfallrisiko	mittleres Adressenausfallrisiko	hohes Adressenausfallrisiko	sehr hohes Adressenausfallrisiko
Sondervermögen	5,02 %			

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlägen veräußert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditätsquote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermögenswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu akzeptablen Liquidierungskosten veräußert werden können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≥ 80 %	≥ 60 %	≥ 40 %	< 40 %
Risikostufe	geringes Liquiditätsrisiko	mittleres Liquiditätsrisiko	hohes Liquiditätsrisiko	sehr hohes Liquiditätsrisiko
Sondervermögen	94,98 %			

Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Markt-zinsänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Zinsänderung	≤ 0,5 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Zinsrisiko	hohes Zinsrisiko	mittleres Zinsrisiko	sehr hohes Zinsrisiko
Sondervermögen	0,98 %			

Aktienkursrisiko bzw. Risiko aus Zielfonds

Das Aktienkursrisiko umfasst das Verlustrisiko auf Grund der Schwankungen von Aktienkursen sowie sämtliche Risiken aus Zielfonds.

Das Aktienkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Aktienkursrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Tätigkeitsbericht

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Aktienkurs	≤ 0,5 %	≤ 3 %	≤ 6 %	> 6 %
Risikostufe	geringes Aktienkursrisiko	mittleres Aktienkursrisiko	hohes Aktienkursrisiko	sehr hohes Aktienkursrisiko
Sondervermögen	1,40 %			

Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkursschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Währung	≤ 0,1 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Währungsrisiko	mittleres Währungsrisiko	hohes Währungsrisiko	sehr hohes Währungsrisiko
Sondervermögen	0,04 %			

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Devisentermingeschäften	40.086
Veräußerungsgew. aus Effktengeschäften	774.944
Veräußerungsgew. aus Finanzterminkontrakten	16.385
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	582

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Devisentermingeschäften	46.241
Veräußerungsverl. aus Effktengeschäften	1.811.175

VI. Zusätzliche Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB (ARUG II)

- Die Angaben über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind in Punkt IV dargestellt.
- Die Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios können Punkt III c) entnommen werden. Die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind in der Umsatzliste des Jahresberichts dargestellt.
- Bei der Investition in Aktien sehen es die allgemeinen Pflichten für die Verwaltung von Sondervermögen vor, dass auch die mittel- bis langfristige Entwicklung dieser Aktiengesellschaften berücksichtigt wird. Im Rahmen unseres Research-Ansatzes verfolgen wir einen strukturierten Analyseprozess von Unternehmen, in den wichtige Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften, wie z. B. Strategie, finanzielle und nicht finanzielle Leistungen und Risiko, Kapitalstruktur und soziale und ökologische Auswirkungen sowie die Corporate Governance einfließen. Unser Research-Ansatz umfasst neben eigenen Analysen die Nutzung einer Vielzahl externer Research-Anbieter sowie enge Kontakte zu den Unternehmen. Dies ermöglicht uns eine gute Beobachtung bzw. Analyse der Geschäftsentwicklung und wichtiger Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften.
- Bei der Umsetzung der Abstimmungspolitik können die Stimmrechte auf der Hauptversammlung direkt und per-

Tätigkeitsbericht

sönlich ausgeübt oder hierfür die Stimmrechte an Vertreter von Anlegern, Stimmrechtsvertretern, Aktionärsvereinigungen oder Vertreter von Banken übertragen werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:

<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/mitwirkungs-und-abstimmungspolitik>

5. Informationen über den Umgang mit Interessenkonflikten erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:

<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/interessenkonflikte>

Es wurden im Berichtszeitraum keine Wertpapierdarlehensgeschäfte mit Aktien im Sondervermögen getätigt.

Interessenskonflikte im Zusammenhang mit der Ausübung von Aktionärsrechten lagen nicht vor.

Vermögensübersicht zum 30.09.2024

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	61.636.479,75	100,09
1. Aktien	13.855.736,49	22,50
Bundesrep. Deutschland	6.382.406,80	10,36
Frankreich	1.832.400,50	2,98
Spanien	1.063.295,35	1,73
Dänemark	956.745,12	1,55
Schweden	866.028,51	1,41
Schweiz	861.252,33	1,40
Niederlande	637.610,00	1,04
Italien	352.394,16	0,57
Andere Länder	903.603,72	1,47
2. Anleihen	42.345.256,39	68,76
Frankreich	5.979.750,00	9,71
Bundesrep. Deutschland	5.876.694,37	9,54
Niederlande	3.979.174,44	6,46
Österreich	3.725.185,00	6,05
Spanien	3.379.981,00	5,49
Italien	2.978.779,58	4,84
Belgien	2.319.475,00	3,77
Australien	2.138.237,00	3,47
Großbritannien	1.370.365,00	2,23
Irland	1.298.175,00	2,11
Finnland	1.134.688,00	1,84
Island	1.045.080,00	1,70
Schweden	1.026.780,00	1,67
Portugal	964.593,00	1,57
Norwegen	924.867,00	1,50
Dänemark	881.094,00	1,43
Andere Länder	3.322.338,00	5,39
3. Zertifikate	3.087.396,68	5,01
4. Sonstige Beteiligungswertpapiere	689.829,52	1,12
5. Derivate	2.021,58	0,00
6. Bankguthaben	1.152.615,63	1,87
7. Sonstige Vermögensgegenstände	503.623,46	0,82
II. Verbindlichkeiten	-53.661,63	-0,09
III. Fondsvermögen	61.582.818,12	100,00

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bestandspositionen							EUR	59.978.219,08	97,39
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	54.338.867,40	88,24
Aktien									
Geberit AG Nam.-Akt. (Dispost.) SF -,10	A0MQWG		STK	940	300		CHF 551,400	550.550,75	0,89
Logitech International S.A. Namens-Aktien SF -,25	A0J3YT		STK	1.500	500		CHF 75,560	120.388,76	0,20
SIG Group AG Namens-Aktien SF-,01	A2N5NU		STK	9.500	3.200		CHF 18,860	190.312,82	0,31
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	A3EU6F		STK	4.800	1.600		DKK 786,800	506.615,33	0,82
Orsted A/S Indehaver Aktier DK 10	A0NBLH		STK	3.300	1.100		DKK 445,200	197.079,68	0,32
Rockwool A/S Navne-Aktier B DK 10	889488		STK	600	400	500	DKK 3.144,000	253.050,11	0,41
adidas AG Namens-Aktien o.N.	A1EWWW		STK	2.960	2.000		EUR 237,900	704.184,00	1,14
Akzo Nobel N.V. Aandelen aan toonder EO0,5	A2PB32		STK	3.300	1.100		EUR 63,300	208.890,00	0,34
Amadeus IT Group S.A. Acciones Port. EO 0,01	A1CXN0		STK	3.500	3.500		EUR 64,920	227.220,00	0,37
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	A1J4U4		STK	575	400	300	EUR 745,600	428.720,00	0,70
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	519000		STK	4.875	3.300		EUR 79,180	386.002,50	0,63
Beiersdorf AG Inhaber-Aktien o.N.	520000		STK	2.220	1.400	2.000	EUR 135,150	300.033,00	0,49
Carl Zeiss Meditec AG Inhaber-Aktien o.N.	531370		STK	2.900	1.000		EUR 71,150	206.335,00	0,34
Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur (C.R.) EO 4	872087		STK	3.000	3.000		EUR 81,720	245.160,00	0,40
Danone S.A. Actions Port. EO-,25	851194		STK	2.800	1.800	2.500	EUR 65,340	182.952,00	0,30
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10	A3CRC5		STK	7.450	5.500	4.000	EUR 35,630	265.443,50	0,43
Deutsche Lufthansa AG vink.Namens-Aktien o.N.	823212		STK	50.000	50.000		EUR 6,580	329.000,00	0,53
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	555200		STK	3.990	5.300	4.000	EUR 40,030	159.719,70	0,26
EDP Renováveis S.A. Acciones Port. EO 5	A0Q249		STK	21.085	7.229		EUR 15,710	331.245,35	0,54
Elisa Oyj Registered Shares Class A o.N.	615402		STK	3.300	1.100		EUR 47,620	157.146,00	0,26
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	604843		STK	5.620	1.900		EUR 84,400	474.328,00	0,77
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	A11873		STK	9.500	3.200		EUR 53,140	504.830,00	0,82
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	623100		STK	10.100	8.400	5.000	EUR 31,460	317.746,00	0,52
Knorr-Bremse AG Inhaber-Aktien o.N.	KBX100		STK	3.200	1.100		EUR 79,850	255.520,00	0,41
KRONES AG Inhaber-Aktien o.N.	633500		STK	620	200		EUR 129,000	79.980,00	0,13
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	853888		STK	1.500	500		EUR 402,050	603.075,00	0,98
Legrand S.A. Actions au Port. EO 4	A0JKB2		STK	2.900	1.000		EUR 103,300	299.570,00	0,49
Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N.	659990		STK	3.000	1.000		EUR 158,000	474.000,00	0,77
Nordex SE Inhaber-Aktien o.N.	A0D655		STK	42.985	24.300		EUR 13,920	598.351,20	0,97
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	716460		STK	1.500	2.800	3.800	EUR 204,400	306.600,00	0,50
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	860180		STK	1.000	1.000		EUR 236,200	236.200,00	0,38
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	723610		STK	1.200	2.000	2.300	EUR 181,340	217.608,00	0,35
Siemens Energy AG Namens-Aktien o.N.	ENER6Y		STK	8.000	8.600	11.800	EUR 33,070	264.560,00	0,43

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	SHL100		STK	8.040	2.700		EUR 53,860	433.034,40	0,70
Siltronic AG Namens-Aktien o.N.	WAF300		STK	1.500	500		EUR 68,350	102.525,00	0,17
Symrise AG Inhaber-Aktien o.N.	SYM999		STK	4.800	1.600		EUR 124,100	595.680,00	0,97
Terna Rete Elettrica Nazio.SpA Azioni nom. EO -,22	A0B5N8		STK	43.570	14.500		EUR 8,088	352.394,16	0,57
Verbund AG Inhaber-Aktien A o.N.	877738		STK	4.400	1.500		EUR 74,500	327.800,00	0,53
Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien o.N.	WCH888		STK	2.000	2.000		EUR 88,600	177.200,00	0,29
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	A0M95J		STK	4.500	1.500		GBP 35,090	189.778,26	0,31
Norsk Hydro ASA Navne-Aksjer NK 1,098	851908		STK	39.300	13.100		NOK 68,460	228.879,46	0,37
Assa-Abloy AB Namn-Aktier B SK -,33	A14TVM		STK	7.890	2.600		SEK 341,600	238.241,32	0,39
Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125	A3DLE9		STK	12.000	12.000		SEK 196,450	208.379,74	0,34
Svenska Cellulosa AB Namn-Aktier B (fria) SK 10	856193		STK	32.070	10.700		SEK 147,950	419.407,45	0,68
Verzinsliche Wertpapiere									
4,5000 % A2A S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2022(22/30)	A3K9HY		EUR	300			% 106,839	320.516,58	0,52
0,9500 % Adif - Alta Velocidad EO-Medium-Term Notes 2019(27)	A2R03E		EUR	300		200	% 95,867	287.601,00	0,47
1,6250 % Akzo Nobel N.V. EO-Med.-Term Notes 2020(20/30)	A28V25		EUR	300		200	% 92,630	277.890,00	0,45
4,0000 % Akzo Nobel N.V. EO-Med.-Term Notes 2023(23/33)	A3LH2B		EUR	300		200	% 103,828	311.484,00	0,51
3,8750 % Assa-Abloy AB EO-Medium-Term Nts 2023(23/30)	A3LM37		EUR	500			% 104,686	523.430,00	0,85
0,1250 % Auckland, Council EO-Medium-Term Notes 2019(29)	A2R8AW		EUR	500			% 88,585	442.925,00	0,72
3,4370 % Australia & N. Z. Bkg Grp Ltd. EO-Med.-Term Cov. Bds 2023(25)	A3LF4D		EUR	500			% 100,167	500.835,00	0,81
0,0100 % Baden-Württemberg, Land Landessch.v.2021(2031)	A14JZS		EUR	250		250	% 86,010	215.025,00	0,35
3,2500 % Banco Santander Totta S.A. EO-M.T.Obr.Hipotecárias 24(31)	A3LUMT		EUR	500	500		% 102,769	513.843,00	0,83
3,2500 % Bank of Nova Scotia, The EO-Med.-T. Cov. Bonds 2023(28)	A3LC1J		EUR	500	100	100	% 102,129	510.647,00	0,83
1,2080 % Becton Dickinson Euro Fin.Sarl EO-Notes 2019(19/26)	A2R2UQ		EUR	300		200	% 97,490	292.470,00	0,47
0,8000 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2018(28) Ser. 85	A19U5T		EUR	500			% 94,964	474.820,00	0,77
3,0000 % Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2023(33)	A3LC2R		EUR	1.300	500	200	% 102,820	1.336.660,00	2,17
3,3750 % BMW US Capital LLC EO-Medium-Term Notes 2024(34)	A3LT42		EUR	500	500		% 99,686	498.430,00	0,81
3,0000 % BNP Paribas Home Loan SFH EO-Med.-T.Obl.Fin.Hab.2023(30)	BP45YQ		EUR	500			% 101,940	509.700,00	0,83
1,5000 % Brambles Finance PLC EO-Bonds 2017(17/27)	A19P25		EUR	500			% 96,321	481.605,00	0,78
4,2500 % Brambles Finance PLC EO-Medium-Term Nts 2023(23/31)	A3LFL5		EUR	200			% 106,080	212.160,00	0,34
1,1250 % British Telecommunications PLC EO-Med.-Term Notes 2019(19/29)	A2R7MH		EUR	300		200	% 91,900	275.700,00	0,45
2,3000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2023 (2033)	BU2Z00		EUR	500			% 102,047	510.235,00	0,83

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
2,3000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2023 (2033) Grüne	BU3Z00		EUR	1.000			% 102,090	1.020.900,00	1,66
0,0000 % Cais. d'Amort.de la Dette Soc. EO-Medium-Term Notes 2021(31)	A3KLAC		EUR	500			% 83,721	418.605,00	0,68
3,5000 % Caisse Francaise d.Financ.Loc. EO-M.-T.Obl.Foncières 2023(29)	A3LQ4R		EUR	200	200		% 103,790	207.580,00	0,34
0,7500 % Commonwealth Bank of Australia EO-Med.-Term Cov. Bds 2022(28)	A3K2LY		EUR	400			% 94,213	376.852,00	0,61
3,4620 % Comunidad Autónoma de Madrid EO-Obl. 2024(34)	A3LU38		EUR	1.500	1.500		% 103,530	1.552.950,00	2,52
4,7500 % Covestro AG EO-MTN v.2022(2022/2028)	A30VQX		EUR	300		200	% 106,762	320.286,87	0,52
3,5000 % Credit Agricole Italia S.p.A. EO-M.-T.Mortg.Cov.Bds 2024(33)	A3LTBQ		EUR	300	300		% 104,600	313.800,00	0,51
3,7500 % Crédit Agricole Publ.Sect.SCF EO-Med.Term Obl.Fonc. 2023(26)	A3LKWC		EUR	400			% 102,160	408.640,00	0,66
3,7060 % Danone S.A. EO-Med.-Term Notes 2023(23/29)	A3LQUX		EUR	500	500		% 103,710	518.550,00	0,84
0,0100 % Deutsche Kreditbank AG Öff.Pfdr. v.2019(2029)	SCB002		EUR	500			% 88,360	441.800,00	0,72
3,0000 % Deutsche Kreditbank AG Öff.Pfdr. v.2024(2030)	DKB053		EUR	500	500		% 102,364	511.820,00	0,83
0,6250 % DNB Boligkredit A.S. EO-Mortg. Covered MTN 2019(26)	A2RWAB		EUR	300		200	% 97,530	292.590,00	0,48
0,0100 % DNB Boligkredit A.S. EO-Mortg. Covered MTN 2021(31)	A287VY		EUR	500			% 85,200	426.000,00	0,69
4,3750 % DS Smith PLC EO-Medium-Term Nts 2023(23/27)	A3LLGZ		EUR	200			% 103,750	207.500,00	0,34
5,1250 % Fresenius SE & Co. KGaA MTN v.2023(2030/2030)	A3515F		EUR	350			% 109,315	382.602,50	0,62
1,3750 % Gecina S.A. EO-Medium-Term Nts 2017(17/27)	A19KYG		EUR	300			% 96,450	289.350,00	0,47
3,6500 % General Mills Inc. EO-Notes 2024(24/30)	A3LXTE		EUR	200	200		% 102,330	204.660,00	0,33
4,2500 % Huhtamäki Oyj EO-Notes 2022(22/27)	A3K6HM		EUR	200	200		% 101,480	202.960,00	0,33
5,1250 % Huhtamäki Oyj EO-Notes 2023(23/28)	A3LRD8		EUR	300	300		% 105,180	315.540,00	0,51
3,2500 % Hypo Vorarlberg Bank AG EO-M.-T.Hyp.-Pfandbr. 2022(27)	A3LAH1		EUR	500			% 101,450	507.250,00	0,82
0,0100 % ING-DiBa AG Hyp.-Pfandbrief v.2021(2028)	A1KRJV		EUR	500			% 90,710	453.550,00	0,74
1,0000 % Irland EO-Treasury Bonds 2016(26)	A18WS0		EUR	500			% 98,129	490.645,00	0,80
3,5000 % Island, Republik EO-Medium-Term Nts 2024(34)	A3LWDK		EUR	1.000	1.000		% 104,508	1.045.080,00	1,70
0,0000 % Italgas S.P.A. EO-Medium-Term Notes 2021(28)	A3KLRN		EUR	300		200	% 90,890	272.670,00	0,44
3,5000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2022(26)	A3LAKY		EUR	500	300		% 101,120	505.600,00	0,82
4,0000 % Italien, Republik EO-B.T.P. 2023(31)	A3LGGP		EUR	500			% 106,470	532.350,00	0,86
3,4000 % Junta de Andalucía EO-Obl. 2024(34)	A3LV5N		EUR	500	500		% 102,146	510.730,00	0,83
3,3750 % Kerry Group Financial Services EO-Medium-Term Nts 2024(24/33)	A3L3AR		EUR	500	500		% 101,110	505.550,00	0,82
1,6250 % KION GROUP AG Med.Term.Notes v.20(20/25)	A289QY		EUR	200			% 98,040	196.080,00	0,32
0,0000 % La Poste EO-Medium-Term Notes 2021(29)	A287PR		EUR	500			% 87,037	435.185,00	0,71

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
3,2500 % Landesbank Baden-Württemberg MTN-Pfandbr.Ser.836 v.23(27)	LB387B		EUR	500			% 102,590	512.950,00	0,83
3,5000 % Legrand S.A. EO-Obl. 2023(23/29)	A3LJBG		EUR	500			% 103,158	515.790,00	0,84
3,5000 % Legrand S.A. EO-Obl. 2024(24/34)	A3L0B9		EUR	200	200		% 102,000	204.000,00	0,33
2,3750 % Mondi Finance Europe GmbH EO-Medium-Term Nts 2020(28/28)	A28VAZ		EUR	500			% 98,115	490.575,00	0,80
3,0000 % Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.2041 v.24(34)	MHB38J		EUR	500	500		% 102,946	514.730,00	0,84
3,8750 % Nederlandse Gasunie, N.V. EO-Medium-Term Nts 2023(23/33)	A3LQ06		EUR	500	500		% 105,715	528.575,00	0,86
4,3750 % Nokia Oyj EO-Medium-Term Notes 23(23/31)	A3LEFB		EUR	300			% 103,976	311.928,00	0,51
1,3750 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2022(22/30)	A3K3U3		EUR	300			% 93,500	280.500,00	0,46
3,2500 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2024(24/31)	A3LYX6		EUR	300	300		% 102,386	307.158,00	0,50
3,3750 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2024(24/34)	A3LYX7		EUR	200	200		% 102,750	205.500,00	0,33
2,3750 % Orange S.A. EO-Medium-Term Nts 2022(22/32)	A3K5N4		EUR	200			% 95,570	191.140,00	0,31
3,8750 % Orange S.A. EO-Medium-Term Nts 2023(23/35)	A3LM16		EUR	500			% 104,970	524.850,00	0,85
1,5000 % Orsted A/S EO-Med.-Term Notes 2017(17/29)	A19SNH		EUR	300			% 92,958	278.874,00	0,45
3,2500 % Orsted A/S EO-Medium-Term Nts 2022(22/31)	A3K88F		EUR	300			% 99,930	299.790,00	0,49
3,6250 % Orsted A/S EO-Medium-Term Nts 2023(23/26)	A3LEU1		EUR	300			% 100,810	302.430,00	0,49
2,9000 % Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2023(29)	A3LGQG		EUR	500			% 102,780	513.900,00	0,83
2,9000 % Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2024(34)	A3LTRT		EUR	1.000	1.000		% 102,170	1.021.700,00	1,66
0,4750 % Portugal, Republik EO-Obr. 2020(30)	A28R4W		EUR	500			% 90,150	450.750,00	0,73
3,3750 % RELX Finance B.V. EO-Notes 2024(24/33)	A3LWCX		EUR	300	300		% 101,188	303.564,00	0,49
0,5000 % REN Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2021(21/29)	A3KPNA		EUR	300		200	% 89,788	269.364,00	0,44
3,2270 % Roche Finance Europe B.V. EO-Med.-Term Notes 2024(24/30)	A3LX6K		EUR	200	200		% 102,602	205.204,00	0,33
0,6250 % Royal Bank of Canada EO-M.-T.Mortg.Cov.Bds 2022(26)	A3K3MC		EUR	250		250	% 97,270	243.175,00	0,39
1,1250 % Santander UK PLC EO-Med.-Term Cov. Bds 2022(27)	A3K374		EUR	200		200	% 96,700	193.400,00	0,31
3,2500 % Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2022(22/27)	A3LA5M		EUR	400			% 101,670	406.680,00	0,66
3,1250 % Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2023(23/29)	A3LC3G		EUR	300			% 101,440	304.320,00	0,49
3,3750 % Siemens Finan.maatschappij NV EO-Med.-Term Nts 2023(31/31)	A3LEFR		EUR	500			% 103,124	515.620,00	0,84
3,2500 % Skandinaviska Enskilda Banken EO-Med.-Term Cov. Bds 2023(25)	A3LHVU		EUR	500			% 100,670	503.350,00	0,82
0,0100 % Société Générale SFH S.A. EO-M.-T.Obl.Fin.Hab. 2020(30)	A28S36		EUR	500			% 86,890	434.450,00	0,71
3,1500 % Spanien EO-Bonos 2023(33)	A3LDPZ		EUR	1.000			% 102,870	1.028.700,00	1,67
2,8750 % Statkraft AS EO-Medium-Term Nts 2022(22/29)	A3K880		EUR	100			% 100,373	100.373,00	0,16

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
4,0000 % Stora Enso Oyj EO-Medium-Term Nts 2023(23/26)	A3LJB7		EUR	300			% 101,420	304.260,00	0,49
4,0000 % Telenor ASA EO-Medium-Term Nts 2023(23/30)	A3LN80		EUR	100			% 105,904	105.904,00	0,17
0,3750 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-Medium-Term Nts 2020(30/30)	A282XN		EUR	300		200	% 84,920	254.760,00	0,41
0,3750 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-Medium-Term Nts 2021(21/29)	A3KSW1		EUR	300		200	% 89,261	267.783,00	0,43
3,6250 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-Medium-Term Nts 2023(23/29)	A3LGUC		EUR	500			% 102,260	511.300,00	0,83
3,1460 % UBS Switzerland AG EO-Pfbr.-Anl. 2024(31)	A3LYXB		EUR	300	300		% 102,747	308.241,00	0,50
1,5000 % UniCredit Bank Austria AG EO-Med.-T.Hyp.Pf.-Br. 2022(28)	A3K5WE		EUR	500			% 96,424	482.120,00	0,78
3,0000 % UniCredit Bank Austria AG EO-Med.-T.Hyp.Pf.-Br. 2023(26)	A3LC5A		EUR	400			% 100,670	402.680,00	0,65
3,7500 % UniCredit Bk Czech R.+Slov.as EO-Mortgage Cov.Bonds 2023(28)	A3LJ6R		EUR	500			% 102,954	514.770,00	0,84
5,3750 % Valéo S.E. EO-Medium-Term Nts 2022(22/27)	A3LBTB		EUR	100			% 102,990	102.990,00	0,17
3,2500 % Verbund AG EO-Notes 2024(24/31)	A3LYXW		EUR	300	300		% 102,320	306.960,00	0,50
3,2500 % Wallonne, Région EO-Medium-Term Notes 2023(33)	A3LEBM		EUR	500	500		% 101,599	507.995,00	0,82
3,4570 % Westpac Banking Corp. EO-Mortg. Cov. MTN 2023(25)	A3LF5D		EUR	500			% 100,158	500.790,00	0,81
3,1310 % Westpac Banking Corp. EO-Mortg. Cov. MTN 2024(31)	A3LXDG		EUR	300	300		% 102,690	308.070,00	0,50
4,7500 % ZF Europe Finance B.V. EO-Med.-Term Nts 2024(24/29)	A3LT3U		EUR	300	300		% 96,955	290.865,44	0,47
3,0000 % ZF Finance GmbH MTN v.2020(2020/2025)	A289EU		EUR	300		100	% 98,940	296.820,00	0,48
Sonstige Beteiligungswertpapiere									
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	855167		STK	2.400	800		CHF 270,600	689.829,52	1,12
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	5.639.351,68	9,16
Verzinsliche Wertpapiere									
2,2500 % ASML Holding N.V. EO-Notes 2022(22/32)	A3K5LQ		EUR	500			% 96,690	483.450,00	0,79
3,5530 % Becton Dickinson Euro Fin.Sarl EO-Notes 2023(23/29)	A3LD4C		EUR	300	300	200	% 102,340	307.020,00	0,50
5,0000 % Crown European Holdings S.A. EO-Notes 2023(23/28) Reg.S	A3LHVJ		EUR	200			% 104,230	208.460,00	0,34
3,5000 % Getlink SE EO-Notes 2020(20/25) Reg.S	A284GU		EUR	300		200	% 99,820	299.460,00	0,49
3,0000 % Knorr-Bremse AG MTN v.2024(2029/2029)	A383RX		EUR	500	500		% 99,979	499.895,00	0,81
3,4000 % Linde PLC EO-Medium-Term Nts 2024(24/36)	A3LUKW		EUR	300	300		% 100,660	301.980,00	0,49
1,0000 % Telstra Corp. Ltd. EO-Med.-Term Notes 2020(20/30)	A28WEQ		EUR	500			% 90,338	451.690,00	0,73
Zertifikate									
LRI Invest Sec.S.A. (Cp.A D1) Zertifikate 10.10.44 ARF	A13YBL		EUR	1.600		400	% 192,962	3.087.396,68	5,01
Summe Wertpapiervermögen							EUR	59.978.219,08	97,39

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge / Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Derivate						EUR	2.021,58	0,00
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)								
Devisen-Derivate						EUR	2.021,58	0,00
Forderungen/Verbindlichkeiten								
Devisenterminkontrakte (Verkauf)								
Offene Positionen								
CHF/EUR	1,0 Mio.	OTC					2.849,92	0,00
DKK/EUR	3,0 Mio.	OTC					-340,54	0,00
NOK/EUR	2,0 Mio.	OTC					-345,91	0,00
SEK/EUR	3,5 Mio.	OTC					-206,85	0,00
Devisenterminkontrakte (Kauf)								
Offene Positionen								
NOK/EUR	2,0 Mio.	OTC					64,96	0,00
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								
Bankguthaben								
EUR-Guthaben bei:								
Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)			EUR	1.141.324,52	%	100,000	1.141.324,52	1,85
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen								
			DKK	3.477,21	%	100,000	466,45	0,00
			SEK	2.436,71	%	100,000	215,39	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
			CHF	9.988,10	%	100,000	10.609,27	0,02
Sonstige Vermögensgegenstände								
Zinsansprüche			EUR	503.623,46			503.623,46	0,82
Sonstige Verbindlichkeiten ^{*)}			EUR	-53.661,63			-53.661,63	-0,09
Fondsvermögen						EUR	61.582.818,12	100,00 ¹⁾
Anteilwert						EUR	52,08	
Umlaufende Anteile						STK	1.182.448	

^{*)} Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Kreditzinsverbindlichkeiten, Kostenpauschale

Fußnoten:

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.09.2024		
Schweizer Franken	(CHF)	0,9414500	=	1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4546500	=	1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,8320500	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,7550000	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,3130000	=	1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

c) OTC Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Coloplast AS Navne-Aktier B DK 1	A1KAGC	STK	400	1.100	
SMA Solar Technology AG Inhaber-Aktien o.N.	A0DJ6J	STK	1.900	5.600	
Sonova Holding AG Namens-Aktien SF 0,05	893484	STK	200	540	
Tomra Systems ASA Navne-Aksjer NK -,50	A3DHA0	STK	7.600	22.820	
Verzinsliche Wertpapiere					
1,5000 % Amadeus IT Group S.A. EO-Med.-T. Nts 2018(18/26)	A195RS	EUR		500	
3,0000 % AXA Bank Europe SCF EO-Med.-Term Obl.Fonc.2022(26)	A3LAW1	EUR		500	
0,4500 % Bank of Nova Scotia, The EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 22(26)	A3K29T	EUR		500	
3,1250 % Cais. d'Amort.de la Dette Soc. EO-Medium-Term Notes 2023(30)	A3LESJ	EUR		500	
0,2500 % Comun. Autónoma del País Vasco EO-Obligaciones 2020(31)	A28447	EUR		500	
0,0100 % Crédit Agricole Home Loan SFH EO-Med.-T.Obl.Fin.Hab.2021(28)	A3KTQU	EUR		500	
0,3750 % Dassault Systemes SE EO-Notes 2019(19/29)	A2R7Q1	EUR		500	
0,5000 % De Volksbank N.V. EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 19(26)	A2RWY9	EUR		500	
0,0100 % DekaBank Dt.Girozentrale MTN-OPF.R.A154 v.21(26)	DK0YUJ	EUR		500	
0,2500 % Elisa Oyj EO-Medium-Term Nts 2020(27/27)	A282EB	EUR		200	
3,8500 % EnBW International Finance BV EO-Medium-Term Nts 2023(30/30)	A3LREE	EUR	500	500	
4,3000 % EnBW International Finance BV EO-Medium-Term Nts 2023(34/34)	A3LREF	EUR	200	200	
3,5000 % EnBW International Finance BV EO-Medium-Term Nts 2024(31/31)	A3L1LT	EUR	300	300	
0,2500 % Essity Capital B.V. EO-Med.-Term Nts 2021(21/29)	A3KV43	EUR		500	
4,0000 % Estland, Republik EO-Bonds 2022(32)	A3K98Z	EUR		500	
3,2500 % Estland, Republik EO-Medium-Term Notes 2024(34)	A3LTA0	EUR	500	500	
1,1250 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-Med.-Term Hyp.-Pfdbr.17(27)	A19JLP	EUR		500	
0,0000 % Island, Republik EO-Medium-Term Nts 2021(28)	A3KLAX	EUR		700	
2,3750 % Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN HPF S.H357 v.22(26)	HLB2QL	EUR		300	
3,8750 % Lettland, Republik EO-Medium-Term Notes 2023(33)	A3LKWT	EUR		500	
0,5530 % National Grid PLC EO-Medium Term Nts 2020(20/29)	A282LR	EUR		300	
2,0000 % Nokia Oyj EO-Medium-Term Notes 19(19/26)	A2RYXN	EUR	117	400	
1,2500 % Orange S.A. EO-Medium-Term Nts 2020(20/27)	A28VQT	EUR		500	
0,3750 % Red Eléctrica Financ. S.A.U. EO-Med.-Term Notes 2020(20/28)	A28R5E	EUR		500	
0,0100 % Royal Bank of Canada EO-Mortg. Cov. Bonds 2021(26)	A3KV4N	EUR		500	
1,5000 % Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2019(19/28)	A2RWFV	EUR		500	
3,3750 % Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2023(23/25)	A3LF6Q	EUR		300	
1,1250 % Statkraft AS EO-Medium-Term Nts 2017(17/25)	A19EWG	EUR		500	
2,1250 % TenneT Holding B.V. EO-Med.-Term Notes 2022(22/29)	A3K48Y	EUR		200	
1,6250 % Valéo S.E. EO-Med.-Term Nts 2016(16/26)	A18Y75	EUR		300	
0,2500 % Wallonne, Région EO-Medium-Term Notes 2019(26)	A2R1LF	EUR		500	
2,7500 % Wienerberger AG EO-Schuldv. 2020(20/25)	A28XZ9	EUR		400	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
3,5000 % American Medical Syst.Eu. B.V. EO-Notes 2024(24/32)	A3LU9V	EUR	200	200	
0,8750 % Rentokil Initial PLC EO-Med.-Term Notes 2019(19/26)	A2R2KE	EUR		500	
2,1250 % SIG Combibloc PurchaseCo SARL EO-Notes 2020(20/25) Reg.S	A28YVN	EUR		300	
2,8750 % Smurfit Kappa Acquis. Unl. Co. EO-Notes 2018(18/26) Reg.S	A192ZF	EUR		500	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Nicht notierte Wertpapiere					
Aktien					
Meyer Burger Technology AG Nam.-Aktien SF -,01	A0YJZX	STK	128.300	384.800	
Verzinsliche Wertpapiere					
0,8750 % Banco Santander Totta S.A. EO-M.-T.Obr.Hipotecárias17(24)	A19GL2	EUR		500	
Andere Wertpapiere					
EDP Renováveis S.A. Anrechte	A403SN	STK	20.756	20.756	
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)					
Terminkontrakte					
Zinsterminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
(Basiswert(e): EURO-BOBL, EURO-BUND)					
			EUR		4.307,45
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
CHF/EUR			EUR		1.890
DKK/EUR			EUR		1.208
NOK/EUR			EUR		517
SEK/EUR			EUR		929
Devisenterminkontrakte (Kauf)					
Kauf von Devisen auf Termin:					
CHF/EUR			EUR		2.517
DKK/EUR			EUR		1.609
NOK/EUR			EUR		688
SEK/EUR			EUR		1.238

Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 53,19 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 33.178.230,26 Euro Transaktionen.

Bei der Ermittlung des Transaktionsumfangs wird bei Wertpapieren auf den Marktwert und bei Derivaten auf den Kontraktwert abgestellt.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR 110.276,71
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR 183.705,64
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR 121.863,75
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR 915.202,05
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR 27.605,78
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR -28.359,06
7. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR -16.541,52
8. Sonstige Erträge	EUR 2.215,24
Summe der Erträge	EUR 1.315.968,59
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR -403,83
2. Verwaltungsvergütung	EUR -530.975,62
3. Verwahrstellenvergütung	EUR -26.548,79
4. Kostenpauschale	EUR -76.696,48
5. Sonstige Aufwendungen	EUR -1.209,20
Summe der Aufwendungen	EUR -635.833,92
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR 680.134,67
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	EUR 831.996,05
2. Realisierte Verluste	EUR -1.857.414,60
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR -1.025.418,55
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -345.283,88
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR 2.620.362,72
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR 3.411.102,12
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 6.031.464,84
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 5.686.180,96

Entwicklung des Sondervermögens

2023/2024

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	56.093.173,25
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-995.760,55
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	791.860,42
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR		4.196.810,07
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR		<u>-3.404.949,65</u>
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	7.364,04
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	5.686.180,96
davon nicht realisierte Gewinne	EUR		2.620.362,72
davon nicht realisierte Verluste	EUR		3.411.102,12
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	<u>61.582.818,12</u>

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)				insgesamt	je Anteil ^{*)}	
I. Für die Ausschüttung verfügbar						
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres				EUR	-345.283,88	-0,29
davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	680.134,67	0,58			
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ^{**)}				EUR	1.291.242,28	1,09
					<hr/>	
II. Gesamtausschüttung				EUR	945.958,40	0,80
					<hr/> <hr/>	
1. Endausschüttung				EUR	945.958,40	0,80

^{*)} Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

^{**)} Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Gesamtausschüttung die Position „Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres“ übersteigt.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2021/2022	EUR	56.986.208,80	EUR	46,08
2022/2023	EUR	56.093.173,25	EUR	48,12
2023/2024	EUR	61.582.818,12	EUR	52,08

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 1.774.011,05

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 97,39

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag 1,67 %

größter potenzieller Risikobetrag 2,68 %

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 2,14 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation ermittelt.

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 102,39 %

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR`s Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

EURO STOXX 50 20,00 %

iBoxx EUR Corporates 1-10 Clean Price Index in EUR 40,00 %

iBoxx EUR Covered 1-10 Clean Price Index in EUR 20,00 %

iBoxx EUR Sovereign Eurozone 1-10Y Index in EUR 20,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert EUR 52,08

Umlaufende Anteile STK 1.182.448

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände wird von der Gesellschaft selbst durchgeführt. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Verkehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von WM-Company (17.00 Uhr) bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 1,08 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwahrtgelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10 % an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	2.215,24
erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	2.215,24
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	1.077,38
Aufwendungen zur Quellensteuerermäßigung	EUR	1.077,38

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt: EUR 12.438,53
Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet. In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektivrechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o. ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt.

Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird gemäß der vom Aufsichtsrat erlassener Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt. Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100 % der fixen Vergütung.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40 % bei Risktakern über einen Zeitraum von 3 Jahren bzw. 60 % bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 5 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 40 % bzw. 60 % der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausgezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung, Rückzahlung bereits erhaltener Vergütungen (bei Geschäftsführern)).

		2023	2022
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	28.606.856,74	28.114.554,11
davon feste Vergütung	EUR	24.263.945,19	22.516.619,83
davon variable Vergütung	EUR	4.342.911,55	5.597.934,28
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00	0,00
Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr		344	327
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker	EUR	2.846.934,65	3.741.617,74
Geschäftsführer	EUR	1.132.322,84	1.034.431,49
weitere Risk Taker	EUR	1.714.611,81	2.707.186,25
davon Führungskräfte	EUR	1.714.611,81	2.707.186,25
davon andere Risktaker	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00	0,00

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung enthalten keine Vergütungen, die von ausgelagerten Managern an deren Mitarbeiter gezahlt werden.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden
Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2023 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Festvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2023 nicht vorgenommen.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die jährliche Kostenpauschale von 0,13 % p. a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und/oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

Stuttgart

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens SPKED Invest – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet

sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den Abschnitt „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ des Jahresberichts sowie die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen mit Ausnahme der in § 101 KAGB aufgeführten und geprüften Bestandteile des Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir diesbezüglich weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung ab.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht des Sondervermögens SPKED Invest unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Asset Management Investmentgesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 19. Dezember 2024

Deloitte GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

gez. Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

Anhang gem. OffenlegungsVO

REGELMÄSSIGE INFORMATIONEN ZU DEN IN ARTIKEL 8 ABSÄTZE 1, 2 UND 2A DER VERORDNUNG (EU) 2019/2088 UND ARTIKEL 6 ABSATZ 1 DER VERORDNUNG (EU) 2020/852 GENANNTEN FINANZPRODUKTEN

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
SPKED Invest

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900GZVX40QJ60IW84

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

ja

nein

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___ %
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___ %

- Es wurden damit **ökologische/ soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___ % an nachhaltigen Investitionen
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem sozialen Ziel
- Es wurden damit ökologische/ soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Bei dem Sondervermögen handelt es sich um ein Finanzprodukt im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („nachfolgend Offenlegungs-Verordnung“).

Die Nachhaltigkeitsmerkmale des Sondervermögens beziehen sich auf die sogenannten ESG-Faktoren Umwelt, Soziales und Governance. Nachhaltigkeitskriterien im Bereich Umwelt sind insbesondere der Schutz der Artenvielfalt und Maßnahmen gegen Erderwärmung und Umweltverschmutzung, zum Beispiel durch die Reduktion von Atom- und Kohlestromproduktion. Nachhaltigkeitskriterien im Bereich Soziales sind insbesondere Arbeitnehmerbelange, zum Beispiel in Form der Vermeidung von Kinder- und Zwangsarbeit. Nachhaltigkeitskriterien im Bereich Governance sind insbesondere Maßnahmen gegen Menschenrechtsverletzungen, Steuerhinterziehung oder Korruption.

Dem Verkaufsprospekt und der nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegung gemäß Artikel 10 der Verordnung (EU) 2019/ 2088 können die Nachhaltigkeitsmerkmale entnommen werden.

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum die sozialen und ökologischen Merkmale vollständig erfüllt.

- **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**
- **...und im Vergleich zum Vorjahr?**

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in %	Anteil in % Vorjahr
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas) erzielen.	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Förderung von Kohle und Erdöl erzielen.	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus dem Abbau, der Exploration oder aus Dienstleistungen von Ölsand und Ölschiefer erzielen.	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus geächteten Waffen wie Antipersonenminen, Streumunition, biologischen und chemischen Waffen erzielen.	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder der Vertrieb von Rüstungsgütern erzielen.	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus der Tabakproduktion erzielen.	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Kohle erzielen.	0,00	0,00
Anteil der Investments mit schweren Verstößen gegen die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact.	0,00	0,00
Anteil der Investments, deren Anlagestrategie die vereinbarte Fokussierung auf die relevanten SDGs und die jeweiligen Schwellenwerte der Fokus SDGs nicht eingehalten hat. Zur Operationalisierung wurde das SDG Impact Rating von dem externen Datenanbieter ISS ESG herangezogen, dass die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet hat.	0,00	0,00

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in %	Anteil in % Vorjahr
Anteil der Investments, die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren nicht eingehalten haben. Die Berücksichtigung der Fokus PAI erfolgte entweder durch Komplettausschlüsse oder durch Schwellenwerte.	0,00	0,00
Anteil der Investments in Länder, die von der Nichtregierungsorganisation Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wurden.	0,00	0,00

Steuerung anhand der Sustainable Development Goals (SDGs) (Unternehmen)

Der messbare Nachhaltigkeitsindikator stellte sicher, dass die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Fokussierung von relevanten SDGs erfolgt. Zur Operationalisierung wurde das SDG Impact Rating von dem externen Datenanbieter ISS ESG herangezogen, das die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet. Das ISS SDG Impact Rating berücksichtigt, wie sehr Produkte und/oder Dienstleistungen eines Unternehmens die SDGs positiv bzw. negativ beeinflussen und weist den Impact anhand eines Scores von –10 (schlechteste Ausprägung) bis + 10 (beste Ausprägung) aus.

Die folgenden SDGs standen seit dem 1. August 2022 im Fokus des Sondervermögens. Zum Stichtag ergaben sich dabei folgende Scores auf Portfolioebene:

- SDG 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur = 3,53
- SDG 10: Weniger Ungleichheiten = 3,49
- SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz = 3,08



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Gesellschaft hat Fokus PAI festgelegt, die entweder durch Komplettausschlüsse oder durch Schwellenwerte berücksichtigt wurden. Darüber hinaus fand ein dedizierter Prozess zur Berücksichtigung der Fokus PAI statt, nach denen der Fonds gesteuert wurde. Die Gesellschaft hat hierfür Kriterien festgelegt, bei deren Verletzung der Emittent aus dem investierbaren Universum ausgeschlossen wurde. Die Bewertung erfolgte anhand von Analysen, Einschätzungen, Daten und/oder sonstigen Informationen, die über den externen Datenanbieter ISS ESG bezogen wurden. Die folgenden wichtigsten Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren standen dabei im Fokus;

- PAI 2: CO₂-Fußabdruck
- PAI 3: Treibhausgas (THG)-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird
- PAI 4: Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind
- PAI 7: Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken
- PAI 10: Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen
- PAI 14: Engagement im umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)

Emittenten, welche den PAI 7, PAI 10 oder PAI 14 verletzt haben, wurden ausgeschlossen. Bei den übrigen PAI wurde auf Ebene des Portfolios sichergestellt, dass vorgegebene Schwellenwerte nicht überschritten wurden. Entsprechend den SDGs erfolgte dies ebenfalls über die Steuerung der Gewichtung der nach den Ausschlüssen verbleibenden Emittenten.

Die Datenqualität und -verfügbarkeit der benötigten PAI-Daten auf Emittentenebene variierte von PAI zu PAI noch deutlich, so dass es zu unterschiedlich aussagekräftigen Werten kommen konnte.

Bei diesem Finanzprodukt wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) gemäß Artikel 7 Absatz 1 a der Offenlegungsverordnung als Teil der Anlagestrategie seit dem 1. August 2022 vollständig berücksichtigt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
01.10.2023-30.09.2024

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
LRI Invest Sec.S.A. (Cp.A D1) Zertifikate 10.10.44 ARF	–	5,24	Luxemburg
Belgien, Königreich EO-Obl. Lin. 2023(33)	Staatsanleihe	1,73	Belgien
Spanien EO-Bonos 2023(33)	Staatsanleihe	1,71	Spanien
Bundesrep. Deutschland Anl.v.2023 (2023) Grüne	Staatsanleihe	1,71	Deutschland
Comunidad Autónoma de Madrid EO-Obl. 2024(34)	Quasi & Foreign Government	1,21	Spanien
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	Konsumgüter private Haushalte	1,06	Frankreich
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	Gesundheit	1,04	Schweiz
Bankkonto EUR	–	0,94	–
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	Gesundheit	0,90	Dänemark
Orange S.A. EO-Medium-Term Nts 2023(23/35)	Telekommunikation	0,89	Frankreich
Assa-Abloy AB EO-Medium-Term Nts 2023(23/30)	Baugewerbe	0,88	Schweden
Covestro AG EO-MTN v.2022(2022/2028)	Chemikalien und chemische Erzeugnisse	0,88	Deutschland
Italien, Republik EO-B.T.P. 2023(31)	Staatsanleihe	0,88	Italien
Legrand S.A. EO-Obl. 2023(23/29)	Technologie	0,87	Frankreich
Siemens Finan.maatschappij NV EO-Med.-Term Nts 2023(31/31)	Niederlande	0,87	Niederlande

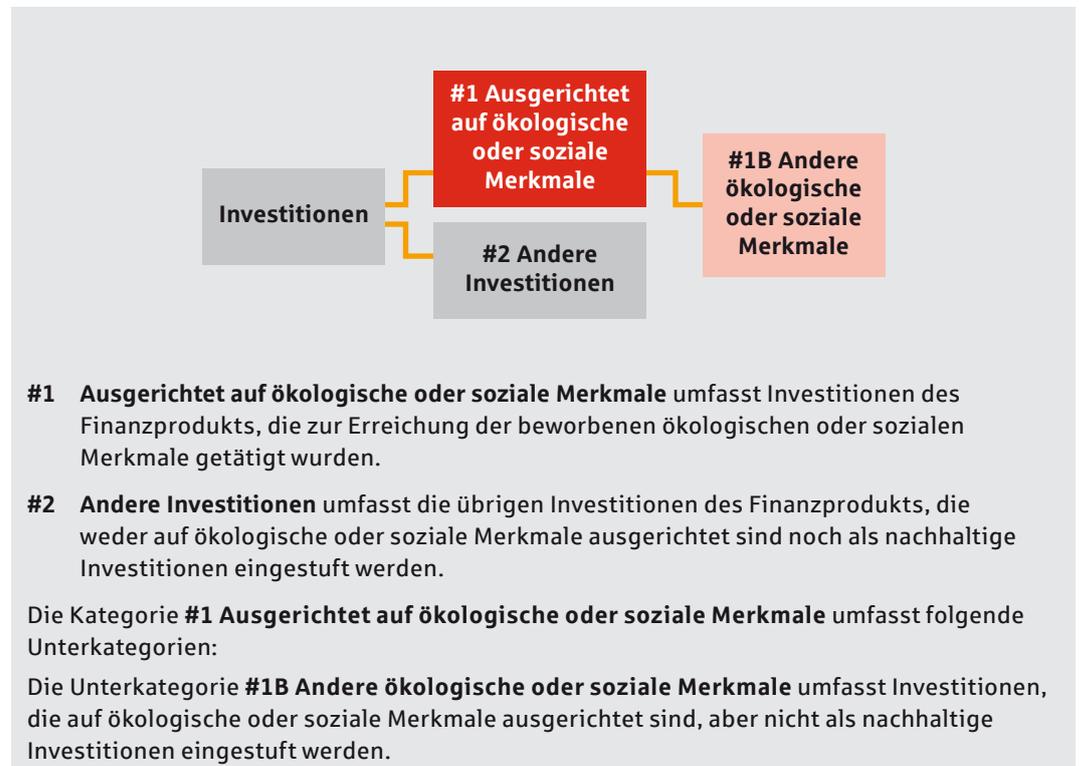


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, in die das Finanzprodukt investiert, müssen nach den genannten Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt werden (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale und #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale). Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der Investitionen die unter #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale 97,39 % (bzw. #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale 97,39 %).

Zu den „#2 anderen Investitionen“ zählen Absicherungsinstrumente, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Bei Vermögensgegenständen, für die keine ESG-Daten vorhanden sind, ist eine Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich. In die „#2 anderen Investitionen“ konnte zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen. Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der anderen Investitionen 2,61 %.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Das Finanzprodukt war insbesondere in Staatsanleihen und dem Sektor Gesundheit, investiert. Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 5,94 % der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilsektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf den Datenanbieter ISS ESG zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem Taxonomie-konforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Das Finanzprodukt berücksichtigte ökologische und/oder soziale Merkmale. Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines in der Verordnung (EU) 2020/852 des europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 (nachfolgend „Taxonomie-Verordnung“) genannten Umweltziele beitrugen. Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftsaktivitäten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen waren, betrug im Berichtszeitraum 0,00%. Eine Verpflichtung zur einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen nach der EU-Taxonomie war derzeit aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

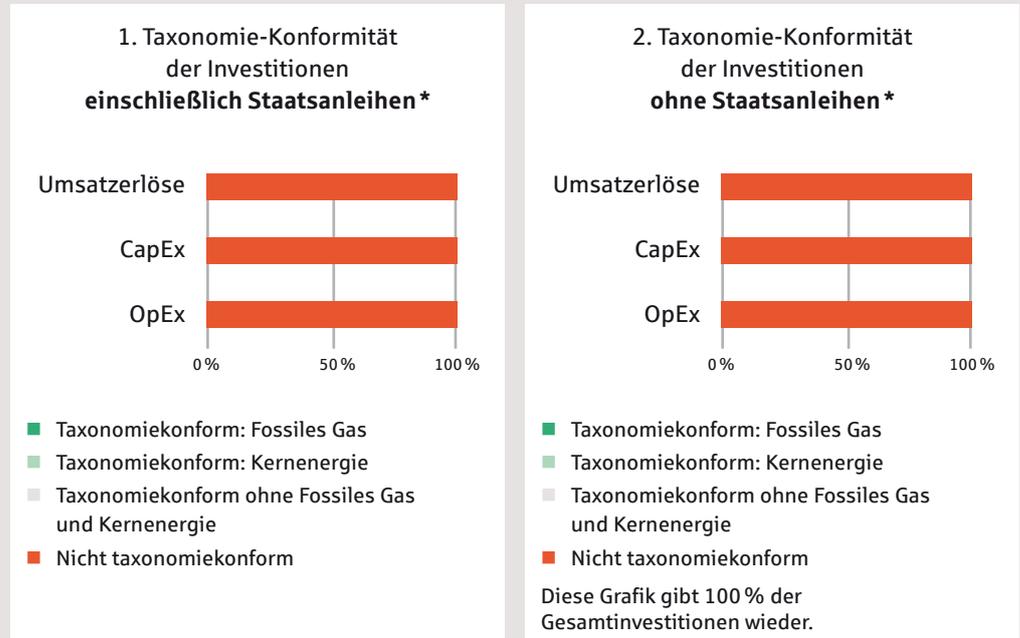
- Ja
 In fossiles Gas In Kernenergie
 Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

- **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**
Der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind, betrug 0,00 %.
- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**
Ein Vergleich des Anteils der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, mit dem Vorjahr ist aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichtserstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen, bezogen auf Umweltziele des Finanzprodukts, betrug 0,00 %.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen, bezogen auf Sozialziele des Finanzprodukts, betrug 0,00 %.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Zu den „anderen Investitionen“ zählen Absicherungsinstrumente, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Zudem konnte in Vermögensgegenstände investiert werden, für die keine ESG-Daten vorhanden sind und somit eine Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich ist. In die „anderen Investitionen“ konnte zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wurde über die Nachhaltigkeitsindikatoren und der daraus resultierenden Nettoliste gemessen. So wurde im Rahmen der normbasierten Strategie über eine von der Gesellschaft definierte kritische Schwelle eine Mindest-Nachhaltigkeitsleistung der Emittenten definiert („Bewertung“). Aus der Bewertung der ESG-Daten ergaben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren, wie z. B. Umsatzschwellen in kontroversen Geschäftsfeldern oder ein Mindestrating für gute Unternehmensführung („Messung“).

Diese Nachhaltigkeitsindikatoren wurden durch die Verwendung von einer sog. Nettoliste im Investmentprozess berücksichtigt. Der externe Datenanbieter erstellte hierzu regelmäßig ein Anlageuniversum (Nettoliste) mit Emittenten, die den Nachhaltigkeitsindikatoren entsprachen. Die Nettoliste wurde kontinuierlich im Rahmen des Portfolio- und Risikomanagements geprüft („Überwachung“). (Potenzielle) Verstöße wurden sowohl „ex-ante“ (vor Kauf) als auch „ex-post“ (nach Kauf, z. B. durch eine Verschlechterung der ESG-Ratings für Bestandspositionen) dem Fondsmanagement angezeigt und entsprechende definierte Gegenmaßnahmen eingeleitet.

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Postfach 1003 51
70003 Stuttgart
Pariser Platz 1, Haus 5
70173 Stuttgart
Telefon 0711 22910-3000
Telefax 0711 22910-9098
www.LBBW-AM.de
info@LBBW-AM.de